

Türkei.

Samt telegraphischer Meldung aus Constantinopel sind am...

Nach dem, was über die Beziehungen unter den Bevoll-

Nach einer Meldung aus Nagasa haben die Regierungen...

Proceß gegen die „Reichsglöcke“.

Wir theilen bereits mit, daß am Sonntag den 3. d. M. der...

Die Anklage lautete auf Beleidigung und verletzliche Mißhandlung...

Der Zutritt zu dem von dem hiesigen Vorort Mühlenthal...

Nach Meldung des incrementirten Artikels erfolgte zunächst...

Es folgt das Zeugenvotum. Der Restaurateur Meyer erzählt...

Weihnachtsbriefe.

Halle, 11. December 1876.

Mein lieber Vetter!

Eigentlich müßte ich jetzt schreiben: „Hochgeehrter Herr Doctor“...

Andreas Haasengier, gr. Steinstr. 10, ist Deinem Gedächtniß wohl nicht entschwunden...

falls, daß die Rechnungen sofort nach dem Diner berichtigt seien...

Stradath Schent, als nächster Zeuge, erklärt die Anbeutung...

Als letzter Zeuge endlich wird der Schriftsteller Dr. Rudolf Meyer benommen...

Da einer der Hauptzeugen der Expedient Engelmann, erkannt...

In langer Rede unterzog nach geschlossener Beweisnahme...

nicht überfordert werde. Vertha war kaum eine Minute im...

Was Ledermann betrifft, so habe ich auch bei Judmann & Ballin...

seinen Lohn empfangen. Nach ist das Subject, welches unter...

Vermischt.

— [Kleine Chronik]. Der Freiwillige von Lugenerbach in...

— Nachrichten des Standesamts Halle vom 9. Decbr. Aufgehoben: Der Kellner C. Thiele und B. Wittendorfer...

— Angekommene Fremde, 10. December 1876. Stadt Hamburg. Ihre Erlaucht Gräfin Stolberg-Nolha...

— Teleg. Depesche der Saale-Zeitung. Dresden, 11. Dec. Dem „Dresdener Journal“ zufolge...

willst, so thue ich dieser schönen und nützlichen Dinge hiermit...

— P. S. Du kannst Dir gar nicht denken, wie reich und brillant...

— P. S. Ich hatte noch etwas vergessen. Du brauchst mir...

— Deine Cousine Alma.









# Gänzlicher Ausverkauf von Spielwaaren

wegen Einführung von **Haus- und Küchengeräthschaften** zu und unter dem Selbstkostenpreis bei **C. Luckow.**

## Lederwaaren und Reiseeffecten

in unübertrefflicher Auswahl von überraschend billigen Preisen an bei **C. Luckow.**

**Leinene Taschentücher**  
weisse u. farbige, — sehr haltbar — zu billigen Preisen  
fertig gesäumt u. gezeichnet.

Elegante Blumen- etc. Ecken u. Buchstaben in modernsten Zeichnungen liefert in hochfeiner unbertroffener Handstickerei

**F. G. Demuth** in Halle a/S., Neunhäuser 3/4,  
Feinen-Säger u. Wäfige-Fabrik.

**Ausverkauf**  
von Haus- und Küchen-Geräthen  
wegen Aufgabe dieser Geschäftsbranche,  
besonders **Kohlenkasten, Feuergeräte, Tafel-, Decimal- und Familien-Waagen, Fleischhacke-Maschinen, Messer und Gabeln, Löffel, Caffemöhlen, Pfeffermöhlen, Plätten, Mörser etc.**  
zu sehr billigen Preisen  
bei **Otto Linke, gr. Ulrichsstr. 4.**

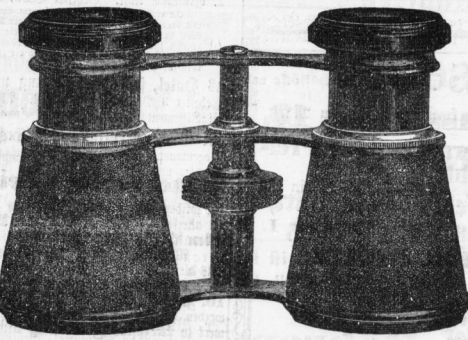
**Automaten-Schirme!**  
neuestes Patent  
bei eleganter Ausstattung  
sowie mein anderes großes Lager von  
**Regenschirmen,**  
bin ich im Stande, trotz der hohen Seidenpreise, noch billigt abzugeben und empfehle ich solche sowie in Zanella und Baumwolle, als passendes Weihnachtsgeschenk.  
**Puppenschirme** in geschmackvoller Auswahl.  
**Franz Rickelt, Schirmfabrik,**  
gr. Steinstraßen- und Aleinschmieden-Gasse.

**C. F. Pohle's**  
**Nürnberger 50 Pfg.-Laden,**  
Halle a/S., Leipzigerstraße 89.  
Neu angekommen sind: Schachtelspielwaaren, Schächeren, Kegel, Soldaten, Mähnerhöfe, Kochgeschirr etc., Kochherde, Pferde,  
**Wachspuppen mit Haartour und beweglichen Augen,**  
Schreibzeuge, Kammkasten, Chatullen, Silber-Leuchter, Silber-Becher und noch hunderte neue Artikel.  
**Jedes Stück 50 Pfennige.**

**Lampen! Lampen!**  
Veranlaßt durch den großartigen Erfolg im vorigen Jahre mit meinem billigen Lampen-Verkauf habe ich auch in diesem Jahre einen bedeutenden Posten **Tischlampen** von einem Fabrikanten, dessen Vager sich bei jetzigen Zeitverhältnissen zu sehr angehäuft, per Cassa übernommen und bin dadurch im Stande  
**Tischlampen mit Rindbrenner,**  
die sonst 5 Mark kosten, zu **3 Mark 75 Pf.** u. s. w. verkaufen zu können. Für jede einzelne Lampe leichte Garantie sowohl für gut brennen, als auch für Dauerhaftigkeit der Brenner.  
Verkauf beginnt Dienstag und dauert so lange als der Vorrath reicht.  
Nur **Rathhausgasse Nr. 9** ist der Verkauf, nicht Markt.  
**Moritz König.**

**Zu Weihnachtsgeschenken haben wir von 10 Pf. bis 80 Pf.:**  
Elegante Federhalter, Portemonnaies, feine Port-Bourses, Brieftaschen, eine Schachtel Federn, feine Papeterie, Schieferspitzer, Taschendei zum Drehen, Patentlöcher, schott. Tintenfass, Radir- u. Blei-Gummi in Stangen, schott. Federhalter, Poesie- u. Schreib-Albums, 1 Dgd. Pestalozzi-Hefte, Zeichenetui mit 12 Pastellstiften, Briefpapier u. Couverts mit Monogramm in eleg. Carton, Federkasten, Tuschkasten, Visitenkartentaschen, Papierwaagen, Elegante Kalender.

**Von 1 Mark bis 2 Mark:**  
Höchst elegante Sachen in Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Notizbücher, Photographic- u. Schreibalbum, Zeichenmappen, Necessaires, Damengürtel, Damentaschen, Brillen-Etuis, Hausschlüssel-Etuis und noch eine Unmasse höchst eleganter practischer Artikel.  
Unsere Preise sind ganz fest aber **sehr billig.**  
**Halle'sche Papierwaaren-Fabrik. B. Levy & Co.**  
Brüderstraße 4 (Halloria).



von den einfachsten bis zu den hochelegantesten, sowie sämtliche  
**Optische Artikel**  
in grosser Auswahl empfiehlt  
**Jul. Herm. Schmidt (Carl Noekler)**  
29. Schmeerstrasse 29.

**25 Stück Cigarren**  
in eleganten Kistchen, nur soweit noch Vorrath  
à 75 Pf., 1 Mark, 1,25 u. 1,50 Mark  
empfiehlt zu kleinen Weihnachtsgeschenken  
**A. Gröhe,**  
Goldener Löwe, Leipzigerstr. 104.

**Für Equipagenbesitzer**  
empfiehlt höchst elegante Landauer, halbverdeckte u. offene Wagen, sowie auch Schlitten in reichr Auswahl zu sehr soliden Preisen.  
Reparaturen werden von mir prompt ausgeführt.  
**R. Werner,**  
Rannischestr. 16 (Göbel Drei Schwäne).  
Heute erhielt ich noch eine große Partie Spielwaaren und  
**30 Procent** billiger als sonst fortgesetzt. Ebenso verkaufe ich Daumtüllen und Schmutz, da ich einen colossalen Vorrath habe, spottbillig.  
**Spielwaaren und Baumtüllen nur Markt 25.**  
**Moritz König.**

**Billig!**  
In größter Auswahl  
Bilderbücher, color  
von 10 Pf. an,  
— unerschöpfbar  
von 50 Pf. an,  
Märchenbücher von  
25 Pf. an,  
Strawpeter von  
25 Pf. an.  
Größte Auswahl von Jugendschriften u. Geschenkliteratur billigt  
M. Köstler, Poststraße 10

**Wachsstock,**  
gelb, weiß, sowie bunte  
**Weihnachtslichte**  
bei  
**H. Sohnecke,**  
gr. Steinstraße 2.

**2 Nähmaschinen**  
Circular-Clatic für Schuhmacher, und  
Wehler-Wilson für Familie, beide fast  
neu, stehen unter günstigen Bedingungen  
zum Verkauf, auch wird sofort oder spä-  
ter ein Lehrbursche angenommen beim  
Schneidemeister **L. Reichert** in Dom-  
nitz bei Götzen.

**Stadt-Theater.**  
Dienstag den 12. December 1876.  
Letzte Vorstellung im 2. Abonnement.  
Zum zweiten Male:  
**Fänstling u. Margarethe.**  
Große parodierende Operette in 5 Auf-  
acten von Hopp.  
1. Abth.: Die Teufelserscheinung.  
2. Abth.: Der Fänstling.  
3. Abth.: Das Rendezvous.  
4. Abth.: Duell u. böses Gewissen.  
5. Abth.: Schneiders Stollenfahrt.  
**Opernpreise.**

**HARMONIE.**  
Mittwoch den 13. December  
von Abends 7 1/2 Uhr an Kränzen  
in der „Kaiser-Wilhelms-Halle.“  
**Sing-Academie.**  
Dienstag den 12. Decbr. Abends  
6 Uhr Uebung im Saale der Volks-  
schule. Der Vorstand.